

Einverständniserklärung - Permanent Make-up LIPPE

www.gaube-kosmetik.com
Stand März 2016

Der/die unten genannte Kunde/in unterzieht sich einer unverbindlichen Lippen Permanent Make-up Behandlung.

Ein Permanent Make-up darf nur vorgenommen werden, wenn kein Hinweis auf eine entgegenstehende Kontraindikation vorliegt. Daher ist eine wahrheitsgemäße Beantwortung der nachfolgenden Fragen Voraussetzung für die Durchführung der Behandlung.
Die Behandlung erfolgt auf eigenes RISIKO.

Vor- u. Zuname: Telefon:
 Straße: Geburtsdatum:
 PLZ, Wohnort: E-Mail-Adresse:

Anmerkung:

- | | | | |
|--|-----------------------|-----------------------|-------|
| BLUTER | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |
| ZUCKERKRANKHEIT | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |
| HIV-POSITIV | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |
| HAUTERKRANKUNGEN (wenn ja, welche?) | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |
| ALLERGIEN (wenn ja, welche?) | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |
| ANGEBORENE ABWEHRSCHWÄCHE bzw. | | | |
| IMMUNDEFIZIENZERKRANKUNG | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |
| IMMUNSUPPRESSION (künstl. Unterdrückung der Körper-Abwehr) | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |
| AUTOIMMUNERKRANKUNGEN | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |
| BLUTVERDÜNNUNGSTHERAPIE | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |
| GESCHLECHTSKRANKHEITEN | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |
| FIEBERHAFTHE INFEKTE / INFEKTIONSKRANKHEITEN | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |
| SCHWANGERSCHAFT | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |
| EPILEPTIKER | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |
| HEPATITIS-ERKRANKUNGEN, A,B,C,D,E,F | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |
| VOLLJÄHRIGKEIT | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |
| CHRONISCHE/AKUTE ERKRANKUNGEN | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |
| CORTISONBEHANDLUNG | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |
| HERPES SIMPLEX (liegt oder lag vor?) | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |
| EINNAHME VON ANTIDEPRESSIVA | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |
| LIPPENVOLUMEN künstlich verändert | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |
| SONSTIGES NARBENGEWEBE | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |

Sollten innerhalb des vorgesehenen Behandlungszeitraumes Veränderungen in Bezug auf die oben genannten Indikationen des Gesundheitszustandes aufkommen, so ist der Kunde eigenständig dafür verpflichtet, diese so bald als möglich bekannt zu geben.

Die Behandlung inkl. Nachbehandlung(en) kostet Die Bezahlung erfolgt nach der Erstbehandlung.

Die Behandlung wird in einem Zeitraum von 3 Monaten abgeschlossen.

Vor der Pigmentierung wurde das Permanent Make-up vorgezeichnet und mittels Spiegel gezeigt: JA NEIN

Es wurde das **ungefähre Farbendergebnis** demonstriert: JA NEIN

Permanent Make-up hält mehrere Jahre.

In den ersten Tagen ist das Farbergebnis um einiges kräftiger, als schlussendlich das Endergebnis. Je nach Beschaffenheit und Unterton der Lippe, muss man mit Farbabweichungen rechnen und ein eventuelles Nacharbeiten ist notwendig. Eine Übertragung der Zweitbehandlung ist nicht möglich.

Bei und nach dem Anbringen des Permanent Make-ups kann es kurzfristig zu leichten Schwellungen oder / und Rötungen kommen. Diese klingen nach kurzer Zeit (meist nach ca. 24 Stunden) wieder ab.

Der Kunde wird aufgefordert in den folgenden 10 Tagen folgendes zu unterlassen:

- **Bis zum 4. Tag nach der Behandlung darf die Lippe nicht mit Seife, Lippenstift, Konturenstift oder Ähnlichem in Berührung kommen. Nach der Behandlung ist es möglich, dass über einige Tage ein Juckreiz auftritt.**
- **Zu unterlassen sind im Weiteren übermäßige Sonne, Solariums besuche, Sauna, Schwimmen und eigenmächtiges Entfernen der Pigmentkruste.**
- **Es sind mind. 12 Wochen (außer bei einer dringenden Indikation) bis zu einer MR-Untersuchung zu warten.**

Eine Vereisungssalbe wurde selbst mitgebracht und aufgetragen.

Träger des Herpes Simplex Virus müssen nach einer Lippenbehandlung unter ungünstigen Bedingungen mit einem Ausbruch rechnen. Der Kunde sollte unmittelbar nach der Behandlung ein geeignetes Präparat auftragen.

Alle hier gemachten Angaben unterliegen dem Datenschutz und werden daher streng vertraulich behandelt.

Ich bin damit Einverstanden, dass an meiner Lippe ein PM angebracht wird und wurde mit allen Risiken und deren Nebenwirkungen vertraut gemacht.

Ich bestätige, dass ich ausführlich über die richtige Nachbehandlung des Permanent Make-up's aufgeklärt wurde (siehe beigelegter Pflegehinweis, kein Kratzen, etc.) und wurde darüber informiert, ein geeignetes Präparat zur Pflege zu verwenden (z.B. Permanent Make-up Bienenwachs-Balsam).

Ich bestätige, die oben stehenden Informationen gelesen und verstanden und den Pflegehinweis und die Kurzbeschreibung für zu Hause erhalten zu haben. Meine Fragen wurden vollständig und mir verständlich beantwortet. Ich hatte ausreichend Zeit und Gelegenheit, meine Entscheidung zu überdenken.

HYGIENEABLAUF:

		1 BH	2 BH	3 BH
1.	Vor d. BH: Einverständniserklärung			
2.	Vor d. BH: Liege abgedeckt mit Papierrolle/mit Meliseptol® rapid mind. 1 Min. desinfiziert			
3.	Vor d. BH: Handdesinfektion Softa-Mann® ViscoRub oder pure 3ml/30 Sekunden vor Handschuhe anziehen einreiben.			
4.	Vor d. BH: Mit Hautdesinfektion Softasept®N farblos benetzen und 1 Min. einwirken lassen			
5.	Vor d. BH: Gerät mittels sterilen Handschuhen aufgerüstet			
6.	Nach d. BH: Arbeitsplatz mit Meliseptol® Sprühdeseinfektion besprühen und mind. 1 Min. einwirken lassen.			
7.	Nach d. BH: Gerät u. Handstück mit Meliseptol® HBV Tücher mind. 1 Min. gereinigt			
8.	Nach d. BH: Nadel in die Abfallbox entsorgt			
9..	Nach d. BH: Pflegehinweis mitgeben			

Diese Information habe ich, der Kunde **vor** der Anwendung des Permanent Make-ups gelesen & unterfertigt.

Datum: _____ Unterschrift des Kunden: _____

Aufklärung über Nebenwirkungen und Risiken erfolgte durch: _____